

J. N. 165,670

W

Sehr geehrter Herr Doctor!

Es triebt mich, Ihnen  
noch einmal meinen innigsten  
Dank für die sehr gute und  
züglichen, welche Sie meinem  
Kinde haben zu Theil werden  
lassen. Hier können Ihnen nicht  
sagen, wie glücklich Sie sind  
dabei gewesen zu sein. Mein  
mich für mich sehr freuen,  
daß mir nicht dieses Glück  
niedrig zeigen mögen und daß  
es mich gelingen wird Gottes Güte,  
meiner Kind Ihre Liebe für,  
bedürftig was zu werden.



Ihr freundliches Belagrumm brachte  
in der Stunde der Verze bei mich  
nur. Auch nicht unserm unglücklichen  
Leute!

Vielleicht, nicht unglücklichen mir Johann  
noch fragen, aber sein wollen Johann  
nicht leicht werden, auch finden  
mir keinen Ausbruch für die kin-  
den Gefühle der Liebe und Ver-  
gessenheit, welche unser Jagd beim  
Ausbruch in die Asphalten.

Herrnigens werden mir Johann die  
Laut - die werden mit nachsehen!

Gott segne Sie!

Ihr herzlichster Dank  
die Johann  
Franz Maria Jausse Widw.

Kiel, Friedewil.  
10. Juni 90.